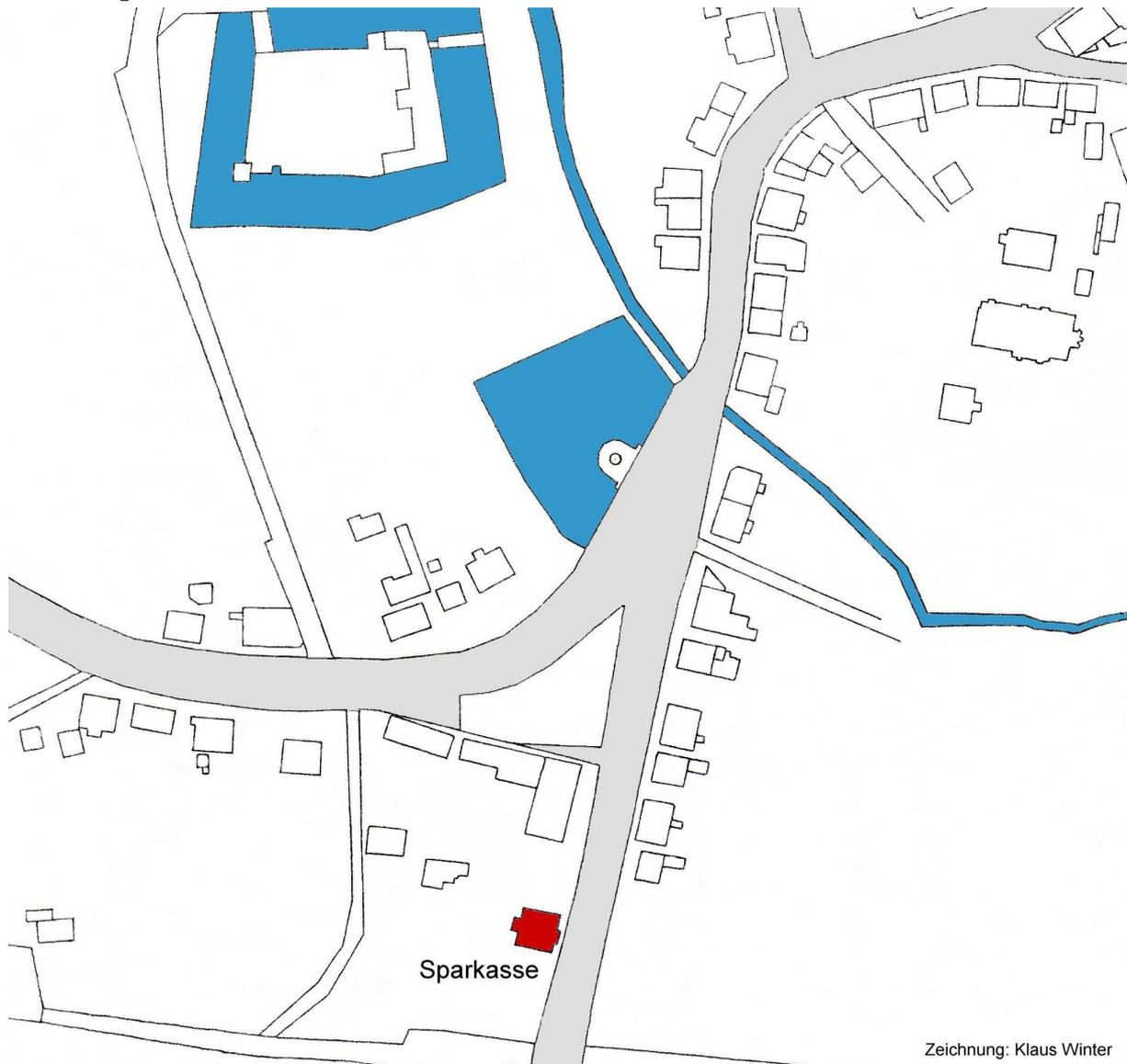




10. Die Sparkasse (1886)



Aplerbeck kann sich rühmen, recht früh (1855) Sitz einer Sparkasse geworden zu sein. Damals hatten sich vier der insgesamt 13 Gemeinden des Amtsbezirks zur Gründung der Sparkasse zusammengefunden. Die anderen Gemeinden hatten sich zu einer Beteiligung an dem Projekt nicht entschließen können, zum Teil deshalb, weil bereits Sparkassen in Dortmund und Unna bestanden. Dennoch entwickelte sich der Geschäftsbetrieb des Aplerbecker Geldinstituts von Beginn an überaus erfolgreich.

Während der fast 25jährigen Dienstzeit des ersten Rendanten wurde der Geschäftsbetrieb der Sparkasse in dessen Wohnung ausgeübt. Ihre ersten „echten“ Geschäftsräume erhielt die Sparkasse 1886 durch den Bezug des Hauses mit der heutigen Anschrift Wittbräucker Str. 3, das sich zwar nicht direkt am damaligen Marktplatz befand, aber doch in dessen unmittelbarer Nähe. Der Kundenverkehr der Sparkasse beeinflusste somit auch den Verkehr am Markplatz.